

Workshop: Ich – mein Glaube und SM?

„Wer's glaubt wird selig“, sagt das Sprichwort und dabei schwingt immer etwas so etwas mit, wie „Selber schuld, wenn du dir was vormachen lässt“. Wer sich dann vor anderen oder wenigstens noch vor sich zu seinem Glauben bekennt und zu Vorlieben stehen will, die von der Norm abweichen fühlt sich schnell doppelt stigmatisiert und ist alles andere als selig. Den einen muss er begründen, warum er sich „der Kirche“ verbunden fühlt, wo sie doch der Gleichberechtigung sexuell anders Fühlender kaum eine Lanze gebrochen und sich nie als wirkliche Aufklärungs-, sondern eher als Moralinstanz gezeigt hat. Den anderen, die sich zu dieser Kirche halten – kann er sich schon gar nicht offenbaren und gibt den oben genannten einen recht?

Traditionalistische Moral und konservative Geisteshaltung muss gar nichts mit Glauben zu tun haben, sondern schlummert oft nur in unserer Vorstellung von „Kirche“ und „Christentum“. Trotzdem fühlt sich mancher Gläubige mit sadomasochistischen Neigungen in einer Spannung, der er nur entkommt, wenn er sich für das eine, oder das andere entscheidet. Im Workshop soll es darum gehen, diese Spannung zwischen der Identität als Sadomasochist und als Christ zu verringern oder so wahrzunehmen, dass die Identität zur eigenen Person nicht behindert wird.

Ausgehend vom geschützten Rahmen der BDSM-Szene nehmen wir an einem Gesprächskreisabend teil, tauschen uns am nächsten Tag im eigentlichen Workshop aus und treffen uns am Abend in einer Kirche mit einem Pfarrer oder einer Pfarrerin, um als Gruppe mit diesen über unseren Glauben und SM zu sprechen. Nach einem gemütlichen Ausklang ist am folgenden Sonntag zum Abschluss der gemeinsame Gottesdienstbesuch geplant, um zu erleben, wie es ist, sich in der Kirche zu bewegen, ohne sich selbst zu verleugnen.

Zielgruppe: Ca. 12 Personen, die sich zu ihrem christlichen Glauben und ihrer sadomasochistischen Neigung bekennen und sofern gegeben, an der Spannung zwischen beiden Aspekten arbeiten wollen.

Workshopleitung: Joe Wagner, Dipl. Sozialpädagoge, Coach DGfC, Initiator von SundMehr und Kirchenmitglied. www.joe-wagner.de

Termin: 28. – 30. September 2018

Ablauf:

Freitag, 28.09.2018	19:00 Uhr	Ankommen
	20:00 Uhr	Gesprächskreis SundMehr „Weltanschauung – und SM?“
Samstag, 29.09.2018	10:00 Uhr	Workshop: „Ich – mein Glaube und SM?“
	12:00 Uhr	Mittagessen
	13:00 Uhr	Workshop (Fortsetzung vom Vormittag)
	16:00 Uhr	Gespräch mit Pfarrer im Chorraum der evangelischen Mauritiuskirche in Kernen-Rommelshausen.

	19:00 Uhr	Gemeinsamer Ausklang, nach Absprache vor Ort
Sonntag, 30.09.2018	10:00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienstbesuch
	11:30 Uhr	Abschied

Ort(e):

- Gesprächskreisabend findet im Gasthof „Traube“, in 71394 Kernen statt, (regulärer Treffpunkt des Gesprächskreises SundMehr).
- Für den Workshop steht uns exklusiv der Lokalraum einer nahegelegenen (10 Min. Fußweg) Sportvereinsgaststätte zur Verfügung, wo wir auch einfach aber schmackhaft Mittagessen (im Preis inbegriffen).
- Die Kirche, in der wir uns mit den Pfarrern treffen werden und am Sonntag gemeinsam den Gottesdienst besuchen ist von dort in 15 Min. fußläufig zu erreichen, von der „Traube“ in 5 Minuten.

Anmeldung per Email an Joe Wagner über dscho.wagner@web.de. Stichwort: Workshop für Glaubende. Bitte angeben, welches Mittagessen gewünscht wird. Buchung der Unterkunft muss selbst vorgenommen werden.

Das Seminar ist privat organisiert –in Haftpflichtfällen besteht kein Versicherungsschutz über den Veranstalter!

Hinweis zum Datenschutz: Für dieses Angebot gelten die Bedingungen unter <http://www.joe-wagner.de/Datenschutz/datenschutz.html>

Anmeldeschluss: 17. September 2018

Kosten:

Workshop	60,- Euro pro Person – vor Ort zu entrichten, (Tagungspauschale, incl. Bretzel, Kaffee, Wasser, Mittagessen, und Honorar für den Coach) Mittagessen: Schnitzel mit Kartoffelsalat oder Käsespätzle (vegetarisch)
Gesprächskreisabend	Keine
Gespräch mit Pfr	
Gottesdienstbesuch	
Unterkunft:	Einzelzimmer – ab 63,00 € Diese Preise beziehen sich auf Gasthof Traube
Muss selbst gebucht werden!	Doppelzimmer – ab 89,00 € – siehe „ www.sundmehr.de “ unten „Anfahrt“
Abendessen / Ausklang:	Muss selbst getragen werden. Nach Absprache vor Ort in einem örtlichen Restaurant.

Anfahrt:

Mit dem PKW über B 14/B29:

Ausfahrt Fellbach-Süd, dann Richtung Kernen-Rommelshausen, nach der Ortseinfahrt (Kernen-Rommelshausen) im ersten Kreisverkehr rechts in die Waiblinger Straße einbiegen,

diese macht dann einen Linkskurve, danach in die Hauptstraße rechts einbiegen (unmittelbar nach der Bäckerei), der Straße folgen, das Gasthaus befindet sich an der linken Straßenseite.

Kernen ist auch gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar (Siehe auch <http://www.vvs.de/>):

Von **Hbf Stuttgart** aus mit S2 oder S3 bis

Fellbach (von dort aus mit Buslinie 212 nach Kernen [Haltestelle Seestraße, direkt gegenüber der Traube]),oder

Waiblingen (Buslinie 211 nach Kernen [Haltestelle Seestraße, direkt gegenüber der Traube], oder X20 [Haltestelle Karlstraße – 10 Min. zur Traube])

(vom S2 Haltepunkt Rommelshausen sind es ca. 20 Minuten zu Fuß bis zur Traube)

Joe Wagner